Presseaussendung
02.07.2007

GM Normen für Ragger und Danner in Velden

Wie im Schachmärchen endet das Turnier in Velden. Nach 9 Runden im wunderschönen Ambiente eines Turniersaals mit Seeblick im Casineum am Wörthersee sieht man allerorts strahlende Österreicher. Kärntens Aushängeschild und Österreichs Hoffnung Markus Ragger erzielt ebenso seine erste GM-Norm wie der steirische Schach-Evergreen Georg Danner.

Das Organisationsteam rund um Dr. Sommer und Franz Hölzl darf sich zudem über einen Doppelsieg des Veranstalters Maria Saal mit Ragger und Pavasovic freuen. Eigenbauspieler Ragger, er ist in der neuen FIDE Eloliste vom Juli 2007 erstmals auch die Nummer 1 von Österreich, erzielt eine Performance von 2629 und feiert mit dem Sieg in Velden wohl den bisher größten Erfolg seiner noch jungen Karriere.

Der Hartberger Georg Danner wird punktegleich Dritter und erzielt mit seiner ersten GM-Norm ebenfalls den größten Erfolg seiner Karriere. Dabei kann die steirische Galionsfigur auf eine mehr als 40-jährige Turniervergangenheit zurückblicken mit mehr als 100 erzielten IM-Normen, doch ist der Internationale Meister oft nur ganz knapp an einer möglichen GM-Norm vorbeigesegelt. In Velden war der Wind gut und alles ging ganz leicht, wie Danner selbst launig bemerkte.

Aufgewertet wurde das Turnier durch die Teilnahme des Vierten der Europameisterschaft, Dusko Pavasovic, und des Deutschen Neo-GM Rainer Buhmann, der sich als Nummer 1 der Setzliste nach Niederlagen gegen Ragger und Danner und mit Rang 11 begnügen muss. Gekommen sind auch die Nationalteams der Herren und Damen aus Algerien, das mit einer dreizehnköpfigen Delegation vertreten war und Rang 10 ihres IM´s Saad Belouadah wie ein Sieg feierten. Vertreten war auch Österreichs Bundesjugendtrainer Martin Neubauer mit einer Auswahl seiner Schützlinge. Insgesamt kamen rund 200 Teilnehmer/innen zur Erstauflage an den Wörthersee. Alle waren sich einig: hoffentlich gibt es 2008 eine Wiederholung dieser rundum gelungenen Veranstaltung.

Endstand:

Rg.		Name	FED	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Rp
1	IM	Ragger Markus	AUT	2498	Sk Kl.zeitung Mpoe Ma.saa	**7,0**	54,5	2629
2	GM	Pavasovic Dusko	SLO	2567	Sk Kl.zeitung Mpoe Ma.saa	**7,0**	53,5	2635
3	IM	Danner Georg	AUT	2421	Styria Graz	**7,0**	52,0	2608
4	GM	Stanec Nikolaus	AUT	2504		**6,5**	52,5	2576
5	GM	Ermenkov Evgenij	PLE	2500		**6,5**	51,5	2461
6	GM	Jedynak Radoslaw	POL	2538		**6,5**	50,5	2539
7	IM	Sebenik Matej	SLO	2483	Sv Raika Rapid Feffernitz	**6,5**	49,0	2447
8	IM	Szabolcsi Janos	HUN	2351	Husek Wien	**6,5**	48,0	2451
9	GM	Horvath Jozsef	HUN	2539	Sc Die Klagenfurter	**6,5**	46,0	2391
10	IM	Belouadah Saad	ALG	2292		**6,5**	45,0	2365
11	GM	Buhmann Rainer	GER	2581	Sk Kl.zeitung Mpoe Ma.saa	**6,0**	51,5	2458
12	IM	Dziuba Marcin	POL	2525		**6,0**	51,0	2444
13	FM	Praznik Niko	SLO	2341	Ssk Obir Bad Eisenkappel	**6,0**	50,0	2449
14	IM	Henni Mohamed	ALG	2302		**6,0**	47,0	2410
15		Kavcic Zan	SLO	2249	Sv Raika Rapid Feffernitz	**6,0**	44,5	2339

Jugendmannschafts-Landesmeisterschaft U-20

Einen klaren Sieg feiert Styria Graz bei der U-20 Mannschaftslandesmeisterschaft in Trofaiach. In der Besetzung Georg Plrker, Christian Pirker, Daniel Stolterfoht und Marco Stagl erzielen die Grazer 21,5 von 24 möglichen Punkten.

Rang 2 geht an Gleisdorf mit Armin Reiter, Florian Bloder, Jürgen Reiter und Bernhard Schwarz. Der Rückstand auf Styria beträgt aber satte 5,5 Punkte. Den 3. Platz holen die Hausherren aus Trofaiach mit Wilfried Thoma, Christian Fluch, Andreas Lackner und Matthias Nebel vor Fohnsdorf, das mit Manuel Ammer, Patrick Lechner, Philipp Berger und Arian Ammer sich mit 2,5 Punkten begnügen muss.

Endstand

Rg.	Team	1	2	3	4	Wtg1
1	Styria Graz	*	6	7½	8	**21,5**
2	Gleisdorf	2	*	6	8	**16,0**
3	Trofaiach	½	2	*	5½	**8,0**
4	Fohnsdorf	0	0	2½	*	**2,5**

Die Sieger: Styria Graz (Foto: Mitter)

Grazer Vereinsjugendliga

Ein Zeichen ihrer guten Jugendarbeit setzen die Grazer Schachfreunde mit ihrem Sieg in der Grazer Vereinsjugendliga. Die „Freunde“ gewinnen mit 16,5 Punkten und klarem Vorsprung auf Gratkorn und die Styria.

Dank der beiden österreichischen Vizemeister Christian Martin Huber und Carola Elke Huber dominieren die Schachfreunde die Grazer Vereinsjugendliga. Topscorer des Teams wird allerdings Martin Lasser, der mit 6 Punkten ein 100%-iges Ergebnis erzielt. Auf den Plätzen landen punktegleich Gratkorn und die Styria Panthers, wobei die Feinwertung zugunsten der Gratkorner ausfällt, deren Stefan Kreiner ebenfalls 6 Punkte aus 6 Partien schafft.

Endstand:

Rg.	Team	1	2	3	4	5	6	Wtg1	Wtg2
1	Freunde	*	3	3½	2½	3½	4	**16,5**	10
2	Gratkorn	1	*	2½	2	2	4	**11,5**	6
3	Styria Panther	½	1½	*	2	3½	4	**11,5**	5
4	Brüder	1½	2	2	*	2	3	**10,5**	5
5	Lieboch-Söding	½	2	½	2	*	3	**8,0**	4
6	Styria Fohlen	0	0	0	1	1	*	**2,0**	0

Die siegreiche Jugend der Schachfreunde mit Harald Suppan

Termine

- **12.08.-18.08.2007, Südsteirisches Weinland Open**
  Wagna - Mehrzweckhalle der Volksschule, 7 Runden CH-System.

- **01.09.-09.09.2007, 14. Internationales Graz Open**
  Graz - Brauhaus Puntigam, 9 Runden CH-System, 2 Gruppen

- **02.10.-27.11.2007, 20. Senioren Landesmeisterschaft**
  Graz - Landessportzentrum (8010 Graz, Jahngasse 3), 9 Runden CH-System.

Detaillierte Ausschreibungen mit Anmelde-Infos siehe www.chess.at/styria unter Termine.